



**SACHSEN-ANHALT**

<NAME DER SCHULE/SCHULORT>

# Zeugnis der Fachhochschulreife

<HERR / FRAU> <VORNAME> <FAMILIENNAME>

Vor- und Familienname

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Fachoberschule**

**Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

**<Schwerpunkt <SCHWERPUNKT>>**

in <VOLLZEITFORM/TEILZEITFORM> besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR> die  
Abschlussprüfung bestanden.

**<SIE/ER> hat die Fachhochschulreife erworben.**

Aus den Noten des Abschlusszeugnisses ergibt sich die

Durchschnittsnote:

<X,X>

in Ziffern

<zahlwort Komma zahlwort>

in Buchstaben

Entsprechend der Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 in der jeweils geltenden Fassung – berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

## Leistungen

### Fachrichtungsübergreifender Lernbereich

|  |  |  |
|--|--|--|
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

### Fachrichtungsbezogener Lernbereich

|  |  |  |
|--|--|--|
|  |  |  |
|  |  |  |

### Wahlpflichtangebote

|  |
|--|
|  |
|--|

<FREMDSPRACHE>

|  |
|--|
|  |
|--|

### Bemerkungen:

<EINTRAG MÖGLICH>

<ORT>

Ort

Siegel

<DATUM>

Datum

Vorsitzende/Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Schulleiterin/Schulleiter

Dem Zeugnis liegen zu Grunde:

Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 i.d.F. vom 01.10.2010)

Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 05.06.1998 ) in der jeweils geltenden Fassung

Verordnung über Berufsbildende Schulen vom 10. Juli 2015 (GVBl. LSA S. 322) in der jeweils geltenden Fassung

Abkürzungen: b. = befreit; n. e. = nicht erteilt; n. b. = nicht bewertet

NOTEN: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)